

Elternbrief Die Psychologie bestimmt den Erziehungsstil

# Die feinen Unterschiede der Eltern

Eltern wissen genau, was für ihr Kind am besten ist, doch manchmal ist es nicht das, was die Mehrheit will. Grund dafür sind unterschiedliche Werthaltungen.

Gabriele Spiller

An einem Elternabend in Bülach wird heiss diskutiert: Wo soll der Projekttag vor den Herbstferien hingehen? Eine Elternfraktion findet, man müsste den örtlichen Bio-Bauernhof unterstützen und Gruppenarbeiten auf dem Hof veranstalten. Ein anderer Teil meint, die Schüler sollten ruhig mal Grenzen überwinden lernen und sich im neuen Seilpark miteinander messen. Die dritte Partei würde einfach gerne Wandern und Grillieren, sagt es aber nicht laut.

Wie kommt es, dass Erziehende ähnlichen Alters und in



Gabriele Spiller

vergleichbarer sozialer Lage so unterschiedliche Vorstellungen davon haben, was das Beste für die Tochter, für den Sohn ist?

Das Sozialforschungsinstitut Sinus hat die Schweiz psychografisch in zehn Milieus unterteilt, die sich in ihrem Alltagsbewusstsein, ihrem Lebensstil und ihren Lebenszielen deutlich voneinander abgrenzen. Nach diesem Modell gehören rund 26 Prozent der Eltern zur Bürgerlichen Mitte, etwa 16 Prozent zu den Postmateriellen und 9 Prozent zu den Modernen Performern.

### Den sozialen Status halten

In der Bürgerlichen Mitte, hier die «Wanderfreunde», trifft man auf die allzuständige Beschützerin und Förderin als Mutter und den Feierabend-Papa. Sie gehören zu den Menschen, für die der Nachwuchs das Wichtigste im Leben ist. Sie arbeiten am kleinen Glück, dem (eigenen) Häuschen im Grünen, einem angemessenen Familienwagen und den gemeinsamen Ferien. Das Kind ist zwar die zentrale Lebensaufgabe der Frau, doch will sie sich dabei nicht in einer traditionellen Mutterrolle sehen. Sie nimmt eine Teilzeitbeschäftigung an, sobald es sich mit der Familie vereinbaren lässt. Dieser Schritt wird aber auch immer öfter notwendig, um den gewohnten Lebensstandard zu halten. Die Bürgerli-



Eltern haben für ihre Kinder unterschiedliche Ziele. (zvg)

che Mitte investiert viel Zeit und Geld in die Entwicklung der Kinder, zum Beispiel durch Musik und Sport. Dabei geht es darum, sich von als unterschichtig wahrgenommenen Familien abzugrenzen und eine Annäherung an die Oberschicht zu vollziehen. Man investiert in das Kind, damit es sozial den Anschluss behält.

### Ganzheitliche Erziehung

Postmaterielle Eltern, hier die «Bio-Hof-Fans», werden als die Lebensphasenbegleiterin und den partizipierenden Erzieher beschrieben. In ihrem Selbstverständnis ist das Aufwachsen der Kinder ein gemeinsamer Lebensabschnitt, den sie bewusst erfahren wollen. Sie möchten eine

lebendige, gleichberechtigte Partnerschaft gestalten, bei der nach Möglichkeit auch der Mann einen grösseren Erziehungsanteil übernimmt. Nach dieser für sie wichtigen, begrenzten Elternzeit wollen sie den Nachwuchs als möglichst reifes Individuum in die Welt entlassen. Die Statusorientierung der Bürgerlichen Mitte ist ihnen dabei fremd, auch setzen sie den Kindern weniger konkrete Erfolgsziele wie die Modernen Performer.

### Das Projekt Kind

In dieser Elterngruppe, die in den herausfordernden Seilpark wollte, treten die Profi-Mama und der professionelle Part-Time-Event-Papa auf. Sie mana-

gen das «Projekt Kind», für das sie sich oft nach einer hoch qualifizierten Ausbildung und Berufstätigkeit der Frau entschieden haben. Das Muttersein wird perfekt durchorganisiert. Frühförderung ist ein beliebtes Mittel, um dem Nachwuchs die optimalen Startchancen im globalen Wettbewerb mitzugeben. Das Kind ist Teil eines Erfolgskonzepts, wenn alles andere im Leben stimmt. Es ist aber auch ein Symbol dafür, angekommen zu sein. Der ausgeprägte Leistungsehrgeiz der Modernen Performer positioniert das Kind bereits in ein Umfeld, in dem ausbildungs- und freizeitmässig nur das Beste gut genug ist. Dabei fühlen sich die Profi-Mamas erziehungskompetenter als andere Milieus und suchen nur gezielt Rat – häufig im Internet. Sie geben ihren Kindern mit, dass man das Leben selbstbewusst in die eigenen Hände nehmen muss.

Je nach Wohnort lassen sich verschiedene Milieu-Verteilungen feststellen, denn Gleichgesinnte gruppieren sich auch räumlich. Jedes Milieu erfasst seine Alltagsrealität unterschiedlich und gibt den Kindern andere Werte mit. Die Suche nach dem Richtig oder Falsch ist deshalb mühsam. Auseinandersetzungen wie am Elternabend haben vielmehr mit der eigenen Erziehung und Sozialisation zu tun. Infos: [www.sinus-institut.de](http://www.sinus-institut.de).

CD-Tipp

## Melodien der Nacht

«I Am Kloot» ist ein seltsamer Name für eine Band. Noch seltsamer als deren Name ist allerdings die Tatsache, dass diese Band auch nach ihrem fünften Studioalbum noch keiner breiten Öffentlichkeit bekannt ist. Das Trio aus Manchester spielt nämlich melancholische Popmusik in seiner reinsten Form, ihr Repertoire enthält ein gutes Dutzend unbekannter Welthits, ihre Melodien sind von epischer Grösse und geheimnisvoller Schönheit, ihre Alben sind allesamt hörensichere Popperlen. Es kann also nur eine Frage der Zeit sein, bis der Band ihr längst verdienter Erfolg an die Proberaumtür klopfen und sie sich an den Hitparadenspitzen neben «Coldplay» oder «Keane» tummeln werden.

Immerhin waren sie dieses Jahr für den in England äusserst renommierten «Mercury Prize» nominiert. Eine Anerkennung, die zumindest im Mutterland der Popmusik als Karriereschub gilt.

Bis aber die grossen Massen von der Schönheit ihrer Musik erfahren, bleibt die Band und ihr neues Album «Sky At Night» ein Geheimtipp voller Melodien der Nacht, sanft, melodios und oft mit Streichern veredelt. Anspieltipps: «Proof» und «Northern Skies».

Marco Wieser



Interpret: I Am Kloot; Titel: Sky At Night; Stil: Pop; Vertrieb: Musikvertrieb

### Top-Ten-Musik

1. (4.)	Kamakawiwo'ole Israel	Over The Rainbow
2. (3.)	Eminem Feat. Rihanna	Love The Way You Lie
3. (10.)	Hurts	Wonderful Life
4. (7.)	R. Williams Feat. G. Barlow	Shame
5. (2.)	Yolanda Be Cool & Dcup	We No Speak Americano
6. (neu)	B.o.b.	Airplanes
7. (neu)	Agnes Obel	Riverside
8. (6.)	Nie-yo	Beautiful Monster
9. (neu)	Groove Coverage	Innocent
10. (neu)	Kings Of Leon	Radioactive

Quelle: cede.ch. Die Singles können über [www.zuonline.ch](http://www.zuonline.ch) bestellt werden.

### Ernährung

## Abnehmen mit Avocado

Man kann es kaum glauben, aber die fetthaltigste Frucht, die die Natur kennt, hilft beim Abnehmen. Sie enthält wertvolle ungesättigte Fettsäuren, die lebenswichtig wie Vitamine, die Haut ölen, Zellwände schmieren und Nerven stärken. Avocado liefert edelstes Fett und wertvolles Eiweiss. Ihr wahrer Zaubersstoff aber heisst Mannoheptulo-

se, ein Kohlenhydrat, welches den Blutzucker senken kann. Das Dickmacherhormon Insulin bleibt somit inaktiv, Fettpölsterchen werden «weggeschmolzen». Das Vitamin E der Avocado schützt das Herz und ihre B-Vitamine stärken das Nervensystem. Mindestens einmal pro Woche gehört diese wertvolle Frucht auf den Teller. (ZU/NBT)

1	6			8		7
		9	8			
2		4	6	7		3
	6	1			9	4
		5			3	
	7	2			5	1
9		1	2	4		5
		6		9		
6	4			7		9

**Sudoku**

Mittel

Füllen Sie die leeren Felder so, dass in jeder horizontalen und vertikalen Reihe sowie in jedem Kästchen die Zahlen 1 bis 9 vorkommen.

### Wellness

## Entspannt schlafen mit Arvenholzkissen

Daunen oder Baumwolle – Seide oder Naturhaar – wenn es ums Kopfkissen geht, hat jeder seine eigene Vorstellung. Nun ergänzt ein neuer Wellness- und Gesundheitstrend die ohnehin reiche Kissenauswahl: das Arvenkissen. Das ist ein Kissen, gefüllt mit den Holzspänen der Arve, einer Kieferart aus den Alpen, die auf 1600 Meter Höhe wächst.

Arvenholz riecht äusserst angenehm – aber das ist nicht das einzige Argument der Arvenkissen-Fans. Sie beschwören, dass die Schlafqualität im Arvenholzumfeld deutlich erhöht sei. Untersuchungen zeigen zudem: Wer auf einem Arvenholzkissen schläft, kann damit seine Herzfrequenz um 3500 Schläge pro Tag senken. Mit dem Arvenholzkissen soll man nicht nur tiefer schlafen und sich besser erholen. Man steht auch erfrischt und ausgeruht auf. Das Kissen ist bequem und hilft, den Nacht-



Die Arve wächst auf 1600 Meter Höhe in den Alpen. (zvg)

schweiss zu reduzieren. Arvenholz wird auch für die Möbelherstellung gerne verwendet. Es vertreibt Kleidermotten und hemmt das Wachstum von Bakterien.

Der St. Moritzer Förster Carlo Jörg ist der Erfinder des Arven-

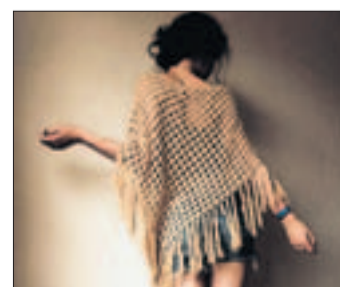
holzkissens. Vom Lebensbaum Arve überzeugt, suchte er nach einer preisgünstigen Möglichkeit, den Menschen dieses Holz näher zu bringen. So produzierte er die ersten Arvenholzkissen und nutzte dabei Späne als Füllung. (ZU/NBT)

### Beratung & Styling

## Capes und Ponchos als Alternative

Ob minimalistisch geradlinig oder kunstvoll drapiert: Capes und Ponchos sind ideale Begleiter für frische, kühle, von Nebel-schwaden durchzogene Herbsttage. Und sie haben eine feminine und verspielte Note. Gut gewählt, passen sie zur gesamten Garderobe. Cashmere oder Tweed, grob gestrickt, fein gemustert, mit Kunstfell besetzt, mit oder ohne Fransen, zum Über-den-Kopf-Ziehen oder zum verspielt Wickeln – Capes und Ponchos zeigen sich in diesem Herbst in enorm vielfältigen Ausdrucksformen. Die wärmen-

den Überwürfe sind die geniale Alternative zur Jacke oder zum Mantel und lassen sich je nach Stil für Freizeit wie auch fürs Business vielseitig kombinieren.



Ponchos sind wieder «in». (zvg)

Im Ausgang können Slim Pants und High Heels einen schönen Kontrast dazu bilden und eine aufregende sexy Silhouette zaubern. Bei einer schönen Taille können Capes und Ponchos auch mit einem passenden Gürtel tailliert getragen werden.

Keine Farbe ist in dieser Saison eleganter als kaltoniges Sandbeige oder warmtoniges Camel: Capes und Ponchos in dieser Nuance wirken besonders klassisch und kultiviert.

Susanne Lamprecht, Stylistin, [www.beratung-styling.ch](http://www.beratung-styling.ch), [www.styling4u.ch](http://www.styling4u.ch)

### Beauty

## Wechselduschen fürs Haar

Wenn das Haar schlapp macht und sich partout nicht frisieren lassen will, ist es Zeit für eine Wechseldusche.

Und so gehts: Waschen Sie das Haar zunächst wie gewohnt mit Shampoo und spülen es mit warmem Wasser aus. Die Fettproduktion der Kopfhaut wird dadurch angeregt, was dem Haar später Glanz verleiht. Danach lassen Sie einen kalten Guss über den Kopf laufen. Das schliesst die Schuppenschicht und macht das Haar glänzend und geschmeidig. (ZU/NBT)